Wegweiser

Gemeindebrief der Protestantischen Kirchengemeinde Elmsteiner Tal
September 2020 — November 2020

Herbstdialoge

Mir wird‘s hier langsam **bunt**
Ich **fühl** mich noch so **grün**
Ich **glaub**, ich werde schon **gelb**
Oje, ich leuchte **rotorange**
Ich lass mich **einfach** mal **fallen**
Dann bis bald da **unten**

Foto/Text: Lotz

Angedacht

Menschen sind mit Jesus unterwegs. Er schickt sie auf den See hinaus. Zunächst mag der Wind eine frische Brise gewesen sein. Momentan mögen sie ihn nicht groß bemerkt haben. Dann wird die frische Brise zum Gegenwind und sie haben mächtig zu rudern. Das Wasser kommt in Bewegung. Sie kommen in echte Schwierigkeiten. Dabei ist es Nacht geworden. Nachts beginnen sie zu leben, die Gespenster, die Zweifel über den Weg, den Sinn, den Auftrag, die eigene Persönlichkeit. Und sie beginnen zu schreien.

Mitten in das Rudern, den heftigen Wind, die bewegte See, mitten in den Schrei hinein kommt Jesus auf dem bedrohlichen Element entgegen und spricht: „**Seid guten Mutes. Ich bin`s. Fürchtet euch nicht**.“ Drei kurze Sätze, wenn sie das Herz erreichen, wird es besser.

Einer fasst Mut und sagt: „Wenn du es bist, so befehle mir zu dir zu kommen.“ Und Jesus sagt: „Komm.“ Und er kommt und geht Schritte auf dem Element, das ihn bisher nicht getragen hat, dem Wasser. Er tut etwas, was bisher undenkbar für ihn gewesen wäre; er wäre gar nicht auf die Idee gekommen, so etwas zu wagen, bei Wellen und Wind. Und er macht die Erfahrung, ich kann gehen. Und dann sieht er wieder den Wind und beginnt zu sinken. Er schreit: „Herr, rette mich!“ Und Jesus streckt die Hand aus und hält ihn. „Warum zweifelst du?“, fragt er ihn. So steigen sie dann beide wieder ins Schiff und der Wind legt sich.

Ein Bericht, der mich immer wieder begeistert. Wir werden herausgelockt zu neuen Erfahrungen. Wir müssen uns mit Situationen auseinandersetzen, die wir bisher nicht kannten. Wir bewegen uns auf einem Terrain, auf dem wir noch keinen Schritte machten. Das ist frischer Wind, der durchaus zum Sturm anwachsen kann. Das gilt persönlich und auch für die Kirche. Und eigentlich ist nur eins gefragt: **Vertrauen** in den, der uns sendet und uns auf dem Weg, auf dem neuen Element, schon längst entgegenkommt. Er spricht: „**Seid guten Mutes. Ich bin`s. Fürchtet euch nicht**.“ Steht übrigens in der Bibel, Matthäusevangelium in Kapitel 14. Da können Sie das selbst lesen.

Ihr Volker Mayer

Gemeinde Elmsteiner Tal und Corona-Krise

Liebe Gemeindemitglieder,

unsere **Gottesdienste** im Elmsteiner Tal fanden von Juni bis August unter Corona-Auflagen und einer reduzierten Häufigkeit statt. Wir danken allen Besuchern, dass sie sich selbstverständlich an die Auflagen gehalten haben.

In Elmstein konnten wir bei schönem Wetter den Platz gegenüber der Kirche hinter der Samenklenge nutzen. Dafür danken wir der politischen Gemeinde. In Iggelbach konnten wir im Außengelände des Kindergartens den Gottesdienst feiern.

Foto: A. Aull

Ab September finden die Gottesdienste wieder im alten Rhythmus statt. Das heißt auch, dass in Esthal im Kath. Kindergarten wieder Gottesdienste gefeiert werden. Die Daten entnehmen Sie bitte aus dem Gottesdienstplan im Gemeindebrief.

Auch für die **Konfirmanden 2020** wurde mittlerweile ein Weg gefunden. Siehe Seite 10.

Foto H. Wolf

Am 2. Juli fand wieder die ökumenische „**Meditative Wanderung**" rund um Iggelbach statt. Matthias Kraus von der Kath. Kirche und Volker Mayer von der Prot. Kirche begleiteten die 15 Personen bei dieser zweistündigen Wanderung und inspirierten mit Impulsen für Corona-Zeiten. An der Quelle in Iggelbach konnten sich die Teilnehmenden erfrischen. Auf die am Schluss stattfindende Vesper musste dieses Jahr leider verzichtet werden. Das tat aber dem frohen Miteinander keinen Abbruch. VM

Der Prot. Posaunenchor Appenthal in einem außergewöhnlichen Jubiläumsjahr

Am 13. März war es soweit und der Stillstand hat sich beim Posaunenchor endgültig breit gemacht. Alle Jubiläumsveranstaltungen, Bläserdienste und Übungsstunden mussten abgesagt werden. Von Franz von Assisi gibt es folgenden Spruch:
„Tu erst das Notwendige, dann das Mögliche und plötzlich schaffst Du das Unmögliche". Das Notwendige wurde getan. Im Juni kam das Mögliche: Nachdem die Landesregierung die Beschränkungen für musikalische Gruppen gelockert hatte, durfte der Posaunenchor wieder üben. Dies zwar nur im Freien und mit drei Metern Abstand, aber die Bläser haben diese Gelegenheit genutzt und auf dem menschenleeren Appenthaler Kerweplatz ihre erste Probe seit 3 Monaten abgehalten. Während der 30-minütigen Probe wurden etliche Fenster geöffnet und einige Zaungäste haben am Waldrand mit gebührend Abstand gelauscht.

Foto: C. Rottmayer

Eine Woche später wurden gleich zwei Proben nacheinander abgehalten, da nur max. 30 Minuten am Stück geübt werden durfte. Geprobt wurde in Lambrecht im Garten des Seniorenheims und auf der „Bachbrück" in der Stadtmitte. Im Anschluss wurden die Bläser als Dank in den Garten von Pfarrer Martin Groß zu einem Umtrunk und Pizza eingeladen. Mit drei Abendchorälen bedankten sich die Appenthaler für die sehr schönen Stunden in Lambrecht.

Die letzte Probe vor den Sommerferien wurde nach Maikammer in den Garten des Pflegeheims verlegt. Wie auch in Lambrecht genossen die Senioren die Abwechslung im Coronaalltag und die Pflegekräfte bedankten sich mit einem Sektumtrunk für den Bläserdienst.

M. Vorstoffel

Jungbläsertag am 3.Juli

Direkt vor Beginn der Ferienzeit und bei herrlichem Wetter, trafen sich die Jungbläser traditionell im schönen Garten der Fam. Rottmayer. Unter Christian Sypereks Leitung bliesen sich die 23 Teilnehmer im weiten Gartenrund ein, um sich anschließend in kleinen Gruppen weiter mit den Musikstücken zu beschäftigen. In der „Halbzeit" gab es Kaffee und Kuchen und von Frau Thirolf liebevoll zubereitete Crêpes. So wurden die Kräfte für weitere Übungsrunden frei. Nach drei Stunden Proben klangen zum Abschluss wieder gemeinsam vorgetragene Stücke durch das Tal. Ein gelungener Abschluss und schönes Erlebnis.

Foto: C. Rottmayer

R. Gerken

Ja, was wird wohl an **St. Martin** dieses Jahr ökumenisch möglich sein? Die Feuerwehr sei flexibel, habe ich gehört.

Verkehrsschild, Krone, Elchgeweih, Hubschrauber, Fernsehturm

DIE FREUDE AM SINGEN SOLL NICHT VERGEHEN

Die Sängerinnen und Sänger des Evang. Kirchenchores Elmstein können schon seit Monaten nicht mehr zusammen singen. Bedingt durch die Virenkrankheit „Corona" sind alle Veranstaltungen abgesagt.

Nur mit Abstand, Mund- und Nasenschutz, gut desinfiziert bewältigen wir unseren Alltag. Die Aufgabe des Chores ist es, mit Musik d.h. singen, besondere Gottesdienste zu bereichern. Das darf zur Zeit nicht sein.

Mit Konzerten, Serenaden, Abendmusiken möchten wir den Menschen Freude bereiten. Unserer gut funktionierenden Chorgemeinschaft mit unserem Chorleiter fällt es schwer auf die Singstunde zu verzichten und unsere Pläne auf Eis zu legen.

Miteinander singen ist schön und aufbauend, macht einfach Spaß.
Keine Probe - keine Aufführung.
Hoffen wir, dass diese Pandemie möglichst bald vorbei ist und wir wieder miteinander musizieren können.

A. Thirolf, H. Küfer

Hilfe für den Libanon

„Die Diakonie Katastrophenhilfe hat umgehend nach der Katastrophe ihre langjährige lokale Partnerorganisation International Orthodox Christian Charities (IOCC) kontaktiert. Unmittelbar nach der Explosion entsandte IOCC neun Krankenschwestern und zwei psychosoziale Helfer an den Unglücksort und begann mit der Erstversorgung von Verletzten. Am nächsten Tag wurden drei Zelte errichtet, in denen seitdem gesundheitliche Versorgung stattfindet. Als weitere Soforthilfe wird ab dem 10. August eine Gemeinschaftsküche errichtet, die täglich 1.000 Familien mit warmen Mahlzeiten versorgt." Auszug aus der Projektbeschreibung

Ihre Spende hilft: **IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, BIC: GENODEF1EK1**

Evangelische Bank, Stichwort: Nothilfe Libanon

Weiter zum Projekt online unter: **www.diakonie– katastrophenhilfe.de**

Kirchenwahlen am 1. Advent 2020

Wir suchen Menschen,

die bereit sind sich zur Wahl zu stellen. Gut wäre es, wenn aus allen Orten der Kirchengemeinde, in denen Gottesdienste stattfinden, Menschen kandidieren, die dann nach der Wahl das gemeinsame Presbyterium bilden. Zu den Orten zählen Elmstein, Esthal, Frankeneck und Iggelbach nebst allen Annexen, die zum Elmsteiner Tal gehören. In der Kirchengemeinde Elmsteiner Tal sollen acht Personen gewählt werden.

Gesucht sind Menschen, die:

Phantasie und Träume haben

Verantwortung übernehmen wollen

gemeinsam etwas auf den Weg bringen

anpacken können

Mut zum Glauben haben und machen

Auf Sie wartet:

ein gutes und respektvolles Miteinander

Aufgaben, die Spaß und Freude machen

Planung und Vorbereitung von verschiedenen Gottesdiensten

Durchführung von Gemeindefesten

Erwachsenenbildung

Entwicklung von Kinder– und Jugendgruppen

Bauvorhaben usw.

Haben Sie Interesse daran oder haben Sie Fragen, dann melden Sie sich beim Pfarramt Elmsteiner Tal, Volker Mayer oder bei einer Person aus dem Presbyterium oder bei einer Person des Wahlausschusses. Zum Wahlausschuss gehören Joachim Freitag, Anuschka Grün, Angelika Klein -Agne, Rita König.

Wer ist wahlberechtigt und kann Vorschläge einreichen?

Wahlberechtigt und vorschlagsberechtigt sind grundsätzlich alle Kirchenmitglieder, die am Tag der Wahl

a) das 14. Lebensjahr vollendet haben und

b) seit mindestens zwei Monaten der Kirchengemeinde angehören (§ 5 Wahlordnung).

Wer ist wählbar?

Wählbar ist, wer

a) am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat,

b) konfirmiert ist oder die Kirchenmitgliedschaft erst nach dem vorgesehenen Konfirmationsalter erworben hat und

c) zur Übernahme des Amtes sowie zur Verpflichtung nach den gesetzlichen Bestimmungen und zur Vorlage eines Führungszeugnisses nach § 5 des Gesetzes zum Schutz vor sexualisierter Gewalt bereit ist. Die Kosten für die Führungszeugnisse, werden erstattet.

Wo kann ich Wahlvorschläge machen?

Wahlvorschläge kann ich beim Wahlausschuss (s.o.), bei einer Person des Presbyteriums und beim Pfarramt, Volker Mayer, machen. Wahlvorschläge sind bis 4.10. 2020 möglich und werden vom Wahlausschuss geprüft.

Einsicht in die Wählerinnen-/Wählerliste vom 22.9. bis 1.10. 2020

Wahlberechtigte können zehn Tage lang Auskunft über den Inhalt der Wählerinnen-/Wählerliste verlangen, wenn sie Zweifel an der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Liste glaubhaft machen. Widerspruch gegen die Wählerinnen/Wählerliste kann nur innerhalb der vorgenannten Auskunftsfrist beim Wahlausschuss erhoben werden (§ 15 Abs. 1 WO).

Wahlunterlagen – alleinig Briefwahl möglich

Ab Anfang November bis 19.11. werden Ihnen die Wahlunterlagen zugestellt. Dieses Jahr ist ausschließlich Briefwahl möglich.

Wahladresse

Als Wahladresse ist das Pfarramt, Elmsteiner Tal, Hauptstr. 56, 67471 Elmstein angegeben. In Iggelbach im Kindergarten, in der Kirche in Elmstein und Frankeneck während der Gottesdienste sind Wahlbriefkästen aufgestellt.

Wahlzeit

Die Wahlmöglichkeit endet am 29.11. 2020 um 18:00 Uhr.

Weitergehende Informationen finden Sie im Internet z.B. zur Wahlordnung unter https://kirchenwahlen2020.de/material/ oder im Pfarramt Elmsteiner Tal.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Der nächste Ökumenische Seniorennachmittag ist am 19.11. im Waldschlössel in Speyerbrunn vorgesehen, 14:30 Uhr. Ob er stattfinden wird, entnehmen Sie bitte aus der Zeitung.

Zur **Vorbereitung** der Ökumenischen Seniorennachmittage 2021 treffen wir uns am Dienstag, den 27.10, 19:00 Uhr im Katholischen Kindergarten in Elmstein.

Kleidersammlung für Bethel

Nachhaltig und für den guten Zweck

Vom **13.10.** bis zum **19.10.2020** sammelt die Ev. Kirchengemeinde **Elmsteiner Tal** Altkleider für die Brockensammlung der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel. Es werden modische, gut erhaltene Kleidungsstücke sowie paarweise zusammengebundene Schuhe angenommen. Legen Sie die Säcke mit den Kleidern in die **Garage neben dem Pfarramt, Hauptstraße 56, in Elmstein**. Säcke zum Transport erhalten Sie im Pfarramt oder in den jeweiligen Gottesdiensten.

Familienkirche—Kinderkirche

Wir haben vor in den Herbstferien eine **Rallye für Kinder** in Elmstein durchzuführen. Wann und wo es los geht, wird Ende August oder Anfang September entschieden. Ihr erfahrt dann über die Presse oder Flyer von der Aktion.

Wenn Du hier gerne mitarbeiten möchtest, dann bist Du willkommen. Melde Dich bei Volker Mayer, Tel. 015788322797.

Übrigens, Kirche mit Kindern gibt es auch **digital**. Schaut mal rein: https://www.youtube.com/channel/UC87ipoc-d6-7kC17II4XOzA/videos

Gottesdienste im Tal—vorläufig

	Elmstein	Frankeneck	Iggelbach	Esthal
06.09.		09:00 Uhr		10:15 Uhr
13.09.			10:00 Uhr Kerwe	
20.09.		10:15 Uhr		09:00 Uhr
27.09.	*Konfis.			
04.10.		09:00 Uhr Erntedank		10:15 Uhr Erntedank
11.10.	10:15 Uhr		09:00 Uhr	
18.10.		10:15 Uhr		09:00 Uhr
25.10.	10:15 Uhr		09:00 Uhr	
01.11.		09:00 Uhr		10:15 Uhr
08.11.	09:00 Uhr		10:15 Uhr	
15.11.		10:15 Uhr Verstorbene		09:00 Uhr Verstorbene
18.11. Buß-Bettag	19:00 Uhr Verstorbene			
22.11.			10:15 Uhr Verstorbene	
29.11. 1.Advent	10:15 Uhr Kirchenwahl			

* Die Konfirmation wird in der großen Katholischen Kirche in Elmstein gefeiert. Die Uhrzeit ist noch nicht klar.

Alle Gottesdienste finden unter den jeweiligen Corona-Auflagen statt.

Bisher gelten: Abstand 1,50 Meter, Maskenpflicht, Desinfektion, in Liste eintragen

Stand der Angaben bei Drucklegung

Kita Iggelbach

Über die Öffnungszeiten und die neuesten Entwicklungen berichtet der nächste Gemeindebrief. Aktuell werden Sie informiert über unsere Homepage.

http://evkirche-elmsteinertal.de/kinder/kita-spatzennest/

Orgel Elmstein

In der Kirche in Elmstein müssen wir zum Erhalt und der Funktionsfähigkeit der Orgel etwa 5000 € investieren. Wenn das Ihnen am Herzen liegt, ist eine Spende sehr willkommen.

Sparkasse Rhein-Haardt
IBAN: DE08 5465 1240 1000 4249 01, BIC: MALADE51DKH,

Vermerk: Orgel Elmstein

Wenn Sie Rat und Hilfe suchen...

TelefonSeelsorge Pfalz
www.telefonseelsorge-pfalz.de
0800-1110 111 · 0800-1110 222

0800-1110 111

0800-1110 222

Diese Nummern sind gebührenfrei rund um die Uhr erreichbar.

Allgemeine Sozial Beratung — Migration & Integration — Erziehungs-, Ehe– Lebensberatung, Schuldner- Insolvenzberatung

Caritas-Zentrum Neustadt a.d. W.
Schwesternstraße 16
67433 Neustadt
Sie erreichen uns unter Telefon: 06321/3929-0
neustadt@caritas-speyer.de
Wann:
Montag bis Donnerstag von 8:30 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 8:30 bis 11:30 Uhr

Gruppen und Kreise

Bibelkreis Appenthal der Stadtmission Neustadt

Montags 17:45 Uhr Harzofenstraße 40
Kontakt: Hannelore Menges,
Tel.: 06328-1777

„Cantilena" Prot. Frauenchor Frankeneck

Chorprobe jeden Montag um 19:30 Uhr
im Gemeindesaal
unter der Kirche in Frankeneck
Kontakt: Bärbel Kehl, Tel.: 06325-2063

Evangelischer Kirchenchor Elmstein

Chorprobe jeden
Mittwoch um 19:30 Uhr
ehemaligen Grundschule Elmstein
Kontakt: Helga Küfer, Tel.: 06328-716

Evangelischer Krankenpflege-verein

Kontakt: Annette Aull,
Tel.: 06328-1367 für Elmstein
Kontakt: Harald Wolf,
Tel.: 06328-310 für Iggelbach

Hauskreis nicht nur für Iggel-bacher

Termine 14-tägig
donnerstags um 19:00 Uhr
in der Dorfstraße 1, in Iggelbach
Kontakt: Familie Bauer, Tel.: 06328-1539, Sonja Schubert, Tel.: 06328-1523

Prot. Posaunenchor „Soli deo gloria" Appenthal

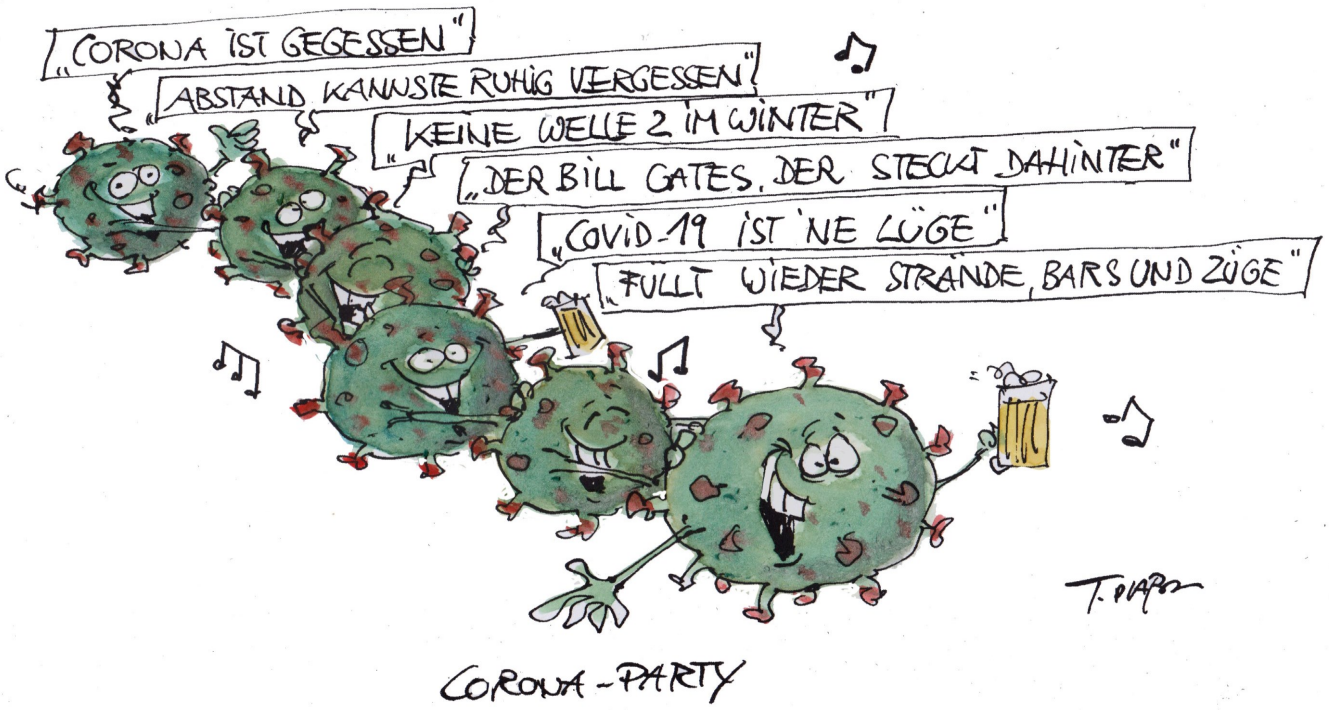
Probe jeden Freitag um 19:30 Uhr
ehemalige Grundschule
Probe der Jungbläser jeden Freitag
17:00 Uhr und 18:15 Uhr.
Kontakt: Christa und Thomas
Rottmayer, Tel.: 06328-989876

Homepage

Sie finden uns auch im Inter-net. Schauen Sie einmal rein.

www.evkirche-elmsteinertal.de

Beiträge für das Internet senden Sie bitte an das Pfarramt, Volker Mayer.



Prot. Kirchengemeinde Elmsteiner Tal

Hauptstr. 56
67471 Elmstein

Telefon: 0157 88322797 oder 06328-264
E-Mail: ev.kirche.elmsteinertal@t-online.de oder
pfarramt.elmsteiner-tal@evkirchepfalz.de
Homepage: www.evkirche-elmsteinertal.de

Bürozeiten Pfarramt:
Di. 09.00 Uhr — 12.00 Uhr, Volker Mayer, bitte vorher anrufen
Mi. 13:15 Uhr — 16:00 Uhr, Standardassistenz, Andrea Oelschlegel
Fr. 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, Volker Mayer , bitte vorher anrufen
Termin gerne nach Vereinbarung: Tel. 0157 883 22 797

Impressum: Wegweiser September bis November 2020. Der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinde Elmsteiner Tal erscheint 4 mal jährlich.
Verantwortlich: Prot. Pfarramt Elmstein, Hauptstr. 56, 67471 Elmstein
Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Für eingereichte Berichte sind die Verfasser verantwortlich. Sie müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion darstellen.

Spendenkonto: Prot. Kirchengemeinde Elmsteiner Tal

Sparkasse Rhein-Haardt
IBAN: DE08 5465 1240 1000 4249 01, BIC: MALADE51DKH

Kennwörter, damit Ihre Spenden dem gewünschten Zweck zufließen: z.B. Kirchenrenovierung Elmstein, Frankeneck oder Iggelbach; Gemeindebrief; Kindergarten Iggelbach; Jugendarbeit; Cantilena Frankeneck; Kirchenchor Elmstein; Posaunenchor Soli deo gloria; Brot für die Welt, Diakonisches Werk, Gustav-Adolf-Werk...